

Insgesamt 3800 Euro gespendet

THG Nördlingen unterstützt Projekte in Afrika



Bei der jüngsten Spendenübergabe überreichten Vertreter der fünften Jahrgangsstufe sowie des P-Seminars „Pralinen“ im Beisein von Schulleiter Robert Böse und des Vertreters der Firma Destilla, Michael Feil, einen Scheck in Höhe von 800 Euro an den Leiter der UNESCO-Gruppe, Oliver Hirsch.

Foto: privat

Nördlingen (red). In Bayern gibt es derzeit 31 UNESCO-Projektschulen, die sich für eine Kultur des Friedens, Nachhaltigkeit, Menschenrechte, Verständigung zwischen den Kulturen, Schutz der Umwelt, globales Lernen und die Erhaltung des Welterbes einsetzen.

Teil dieses Netzwerks ist auch das Theodor-Heuss-Gymnasium Nördlingen, das sich in den vergangenen Jahren vor allem die Entwicklungsarbeit in Afrika auf die Fahnen geschrieben hat und

entsprechend immer wieder durch Spenden unterstützt.

So haben bereits im vergangenen Schuljahr die Schülerinnen und Schüler des Nördlinger Gymnasiums durch ihre hervorragenden Laufleistungen beim UNESCO-Spendenlauf sowie viele Spenden bei den Schulgottesdiensten 3000 Euro zusammenbekommen, die nun an die drei vom THG unterstützten Afrika-Projekte weitergeleitet wurden. Jeweils 1000 Euro gingen an den Verein „Jambozuri“, das Projekt „Vier Steine für Afrika“ und die

Aidswaisen in Kenia. Doch auch nach dieser großen Spendenübergabe sammeln die THGler weiter eifrig Gelder für die Afrikahilfe. So hat nun der Leiter der UNESCO-Gruppe, Oliver Hirsch, einen weiteren Scheck in Höhe von 800 Euro erhalten. Dieses Geld wurde in der Vorweihnachtszeit durch den Verkauf des von den fünften Klassen erstellten Geschenkpapiers sowie der Pralinen des P-Seminars erwirtschaftet.

Unterstützt war die Pralinenherstellung von der Firma Destilla worden.

WOCHEENZEITUNG

VOM 17.2.16